

Nationale Forschungsschwerpunkte NFS Mindeststandards für die Kommunikation

Die Nationalen Forschungsschwerpunkte sind gemäss Artikel 25¹ des Rahmenvertrags verpflichtet, aktiv Öffentlichkeits- und Medienarbeit zu betreiben. Im Folgenden sind die für diesen Bereich geltenden verbindlichen Mindestanforderungen des SNF beschrieben. Die Nationalen Forschungsschwerpunkte beachten daneben die Bestimmungen der «Richtlinien für die öffentliche Kommunikation des Schweizerischen Nationalfonds».

1. Begriffe und Definitionen

Die Kommunikationsarbeit umfasst sowohl die Öffentlichkeitsarbeit als auch die Kommunikation innerhalb des NFS-Netzwerkes, es werden drei Tätigkeiten unterschieden:

- die externe Kommunikation mit der breiten Öffentlichkeit und gegenüber den Medien (Public Relations),
- die interne Kommunikation mit den Beteiligten im NFS-Netzwerk und Partnern des NFS,
- die kommunikative Unterstützung des Wissenstransfers an spezifische, akademische und nicht-akademische Zielgruppen sowie die Förderung des Technologietransfers in Unternehmen oder an andere interessierte Zielgruppen.

2. Allgemeine Grundsätze

- Jeder NFS informiert die breite Öffentlichkeit über seine allgemeinen Zielsetzungen, seine Tätigkeit und über seine wesentlichen wissenschaftlichen Ergebnisse.
- Jeder NFS legt selbständig seine Kommunikationsstrategie in einem Konzept für die Kommunikation fest. Das Kommunikationskonzept orientiert sich an professionellen Standards und beinhaltet folgende Elemente: Strategie, Kommunikationsziele, Zielgruppen, Botschaften, Portfolio an Kommunikationsinstrumenten und -massnahmen sowie Evaluationskriterien. Das Konzept soll der internen Kommunikation ein gebührendes Gewicht beimessen.
- Jeder NFS stellt die zur Erfüllung seiner Kommunikationsziele notwendigen Mittel bereit (eigenes Budget für den Managementbereich Kommunikation).
- Jeder NFS entwickelt Instrumente zur Kommunikation mit der akademischen Gemeinde sowie mit seinen Hauptzielgruppen.

¹ Siehe Art. 25 Abs. 2: «Der NFS-Leiter sorgt dafür, dass die im Rahmen des NFS erarbeiteten Forschungsergebnisse der Öffentlichkeit in geeigneter Weise zugänglich gemacht werden (...)»

- Der SNF ist für die Kommunikation über das Förderungsinstrument «NFS» zuständig, an dessen Marke er die Rechte besitzt; die NFS nutzen diese Marke sachgerecht und tragen zur Förderung ihrer Bekanntheit bei.
- Jeder NFS trägt dazu bei, das positive Image der Marke «NFS» zu fördern. Jeder NFS zeigt in seiner Kommunikationstätigkeit auf, welche Mehrwerte die Forschung in seinem Netzwerk für die Forschungslandschaft und Gesellschaft in der Schweiz erbringt.
- Die NFS können nicht im Namen des SNF auftreten.²

3. Organisation der Kommunikation

- Die/der Leitende des NFS ist seine Sprecher/in. Diese Funktion kann innerhalb des NFS an eine andere Person delegiert werden. Der/die Sprecher/in des NFS wahrt die Vertraulichkeit der ihm/ihr aufgrund dieser Funktion bekannten, nicht öffentlichen Informationen.
- Der NFS benennt *ad personam* eine/einen Kommunikationsbeauftragte/n, die/der die erforderliche Fachkompetenz aufweist und die Aufgabe hat, die Kommunikationstätigkeiten zu leiten und umzusetzen. Sie/er wahrt die Vertraulichkeit der ihr/ihm aufgrund dieser Funktion bekannten, nicht öffentlichen Informationen.
- Der NFS plant, organisiert und vollzieht die Kommunikationstätigkeiten eigenständig. Der SNF unterstützt die NFS beim Aufbau und der Durchführung der Kommunikationsarbeit (vgl. Punkt 6).
- Die NFS koordinieren ihre Kommunikationstätigkeiten untereinander und mit der Kommunikationsstelle ihrer Heiminstitution. Die NFS können ihre Kommunikationsaktivitäten grundsätzlich oder fallweise zusammenlegen, wenn es sich als effizient und sinnvoll erweist.

4. Umsetzung der Kommunikation

- Die Kommunikationsinstrumente und -massnahmen ergeben sich aus den Zielen und den anzusprechenden Zielgruppen, wie sie im Kommunikationskonzept festgelegt werden.
- Das Portfolio an Instrumenten und Massnahmen kann je nach NFS unterschiedlich zusammengesetzt sein. Im Normalfall verfügt ein NFS über mindestens
 - eine Website mit grundlegenden Informationen u. a. Zusammenfassungen (Kurzporträt) über die Aktivitäten und Ziele des NFS im Allgemeinen, über die grössten Forschungseinheiten (Module, Work Packages) sowie über das Instrument NFS in Englisch und der lokalen Landessprache,
 - eine Basisdokumentation über den NFS
 - und einen regelmässig erscheinenden (e-)Newsletter.
- Ausnahmen von dieser Grundausrüstung sind möglich, sofern sich diese aus dem Kommunikationskonzept des NFS ableiten.
- Der NFS unterhält geeignete Beziehungen zu den allgemeinen Medien und zu den Fachmedien (je nach Interesse, Relevanz und Aktualität der Informationen). Dabei beachtet er die berufsethischen Regeln der Öffentlichkeitsarbeit und des Wissenschaftsjournalismus.
- Forschende, deren Arbeiten durch den NFS finanziert werden, müssen ihre Medienbeziehungen mit dem Kommunikationskonzept sowie mit der Leitung des NFS abstimmen. Dazu werden sie umfassend über die Kommunikationsziele des NFS informiert und aufgefordert, regelmässig eigene Beiträge zu leisten.

² Gemäss Richtlinien für die öffentliche Kommunikation des Schweizerischen Nationalfonds, Ziffer 2. (vgl.: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/all_g_lignes_directrices_comm_d.pdf)

5. Visuelle Identität des NFS

5.1 Elemente der visuellen Identität

5.1.1 Name und Marke des NFS

Bezeichnung	Beispiel
Name des NFS (Vollversion)	Survie des plantes en milieux naturels et agricoles
Name des NFS (Kurzversion)	Plant Survival
Marke NFS / Abkürzung	d: Nationaler Forschungsschwerpunkt / NFS f: Pôle de recherche national / PRN e: (Swiss) National Centre of Competence in Research / NCCR i: Polo di ricerca nazionale / PRN
Name SNF (Vollversion)	d: Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung f: Fonds national suisse de la recherche scientifique e: Swiss National Science Foundation i: Fondo nazionale svizzero per la ricerca scientifica
Name SNF (Kurzversion) / Abkürzung	d: Schweizerischer Nationalfonds / SNF f: Fonds national suisse / FNS e: Swiss National Science Foundation / SNSF i: Fondo nazionale svizzero / FNS

- Vom Namen jedes NFS besteht eine Vollversion in den Sprachen Deutsch, Französisch, Englisch sowie eine Kurzversion (meist nur Englisch). Beim englischen Namen des NFS ist die Erweiterung «**Swiss** National Centre of Competence in Research» zulässig. Diese Erweiterung ist auch im englischen Logo des NFS möglich, nicht aber für die Abkürzung NCCR (SNCCR ist nicht gestattet).
- Es ist darauf zu achten, dass in Texten die Marke und der Name der NFS in der Sprache des Textes verwendet werden. Dies gilt vor allem in der Medienarbeit / externen Kommunikation.
- Die Marke «NFS» muss bei allen Kommunikationsaktivitäten explizit angewendet werden, die sich auf Arbeiten des NFS im Leading House, gegebenenfalls im Co-Leading House und in seinem gesamten Netzwerk beziehen.
- Jeder NFS entwirft seine individuelle visuelle Identität, die sich von jenen der Heiminstitution/en oder anderen bestehenden Institutionen unterscheidet. Die Heiminstitution/en kann/können sich mit der Marke und dem Namen eines NFS profilieren, sofern diese Profilierung den Auftritt des NFS nicht überlagert.
- Grundsätzlich ist ein NFS während seiner gesamten Dauer an den ursprünglich gewählten Namen und die Marke «NFS» gebunden. Die weitere Verwendung der Marke NFS nach dem formellen Abschluss eines NFS ist nicht vorgesehen.

5.1.2 Wissenschaftliche Publikationen

Wissenschaftliche Publikationen, die aus Forschungsarbeiten des NFS entstehen, werden mit einem «Acknowledgement» versehen, in dem der Name des NFS genannt und die Förderung des NFS durch den SNF erwähnt werden (z.B. «Diese Publikation entstand im Rahmen des Nationalen Forschungsschwerpunktes <Kurz- oder Langversion des Namens>, finanziert vom Schweizerischen Nationalfonds. Die Autoren / Autorinnen danken dem Schweizerischen Nationalfonds für die finanzielle Unterstützung»).

5.1.3 Logo NFS

Die NFS sind in der Wahl ihrer Logos frei, jedoch darf im Logo kein Bezug auf eine bestehende Institution (Leading House, Heiminstitution/en, Wissenschaftliches Zentrum oder SNF) genommen werden. Solche Bezüge sind sowohl für Textelemente als auch für visuelle Elemente zu vermeiden. Trägt das Logo einen Schriftzug, besteht dieser aus der Marke «NFS» sowie dem Namen des NFS. Beispiel:



5.1.4 Textelement NFS

Mit dem Textelement wird die Verbindung zwischen NFS und SNF betont.

Textelement:

- Die Nationalen Forschungsschwerpunkte (NFS) sind ein Förderungsinstrument des Schweizerischen Nationalfonds
- Les Pôles de recherche nationaux (PRN) sont un instrument d'encouragement du Fonds national suisse
- The National Centres of Competence in Research (NCCR) are a research instrument of the Swiss National Science Foundation
- I Poli di ricerca nazionali (PRN) sono un mezzo di sostegno del Fondo nazionale svizzero

Das Textelement kann in einer oder mehreren Sprachen verwendet werden. Grundsätzlich sind die NFS in der graphischen Ausgestaltung des Textelements frei.

5.1.5 Logo SNF

Das SNF-Logo gibt es in den fünf unten stehenden Varianten. Dabei gehören der Balken «FNSNF» und der Textteil immer zusammen und werden in der unten angegebenen Form angewendet. Das Logo kann schwarz/weiss oder farbig (SNF-Blau: Pantone 286) und je nach Hintergrundfarbe positiv oder negativ verwendet werden. Bestellung: www.snf.ch > D > Service für Forschende > Logos.





5.2 Anwendung der visuellen Elemente

Das NFS-Logo tritt **immer** in Kombination mit dem Logo des SNF sowie mit dem Textelement auf (Briefpapier, Webseite, Broschüren, Newsletter, Einladungen, Plakate etc.).

In Produkten, die Resultate aus NFS-Projekten präsentieren (Medienmitteilungen etc.), muss auf die Unterstützung durch den SNF hingewiesen werden.

5.2.1 Webseite NFS und Heiminstitution

Die Startseite jeder NFS-Website umfasst:

- Logo SNF
- Textelement NFS
- Link auf eine der folgenden Seiten:
 - Deutsch: www.nccr.ch (www.snf.ch/nfp/nccr/D/Seiten/home.aspx)
 - Französisch: www.nccr.ch (www.snf.ch/nfp/nccr/F/Pages/home.aspx)
 - Englisch: www.nccr.ch (www.snf.ch/nfp/nccr/E/Pages/home.aspx)

Auf der Webseite der Heiminstitution muss die Homepage der NFS leicht zu finden sein.

5.2.2 Briefpapier

Die NFS sind in der Gestaltung des Briefpapiers frei, mit Ausnahme des SNF-Logos und des NFS-Textelements, welche in der Fusszeile zu platzieren sind (Logo links, Textelement rechts).

6. Informationsaustausch und Monitoring

- Zu Beginn jedes Finanzierungszeitraums übermittelt der NFS sein aktualisiertes Kommunikationskonzept an das Sekretariat NFS des SNF.
- Der NFS teilt dem Presse- und Informationsdienst (PRI) des SNF Namen und Kontakt der/des Kommunikationsbeauftragten mit. Entsprechend ist der SNF über personelle Wechsel in dieser Funktion zu informieren.
- Die/der Kommunikationsbeauftragte informiert den PRI regelmässig über die Kommunikation des Forschungsschwerpunkts, insbesondere wenn sie die Marke «NFS» oder das Image des SNF betrifft (z.B. grosse Veranstaltungen, wichtige Publikationen, Medienmitteilungen und -konferenzen etc.). Sie/er sendet dem PRI und dem Sekretariat NFS die Medienmitteilungen des NFS.

- Der NFS erstellt im Rahmen seiner allgemeinen Jahresberichterstattung an das Sekretariat NFS eine Bilanz über seine Kommunikationsarbeit sowie eine Planung der wesentlichen, künftigen Aktivitäten. Das Sekretariat NFS definiert die Kriterien für die Berichterstattung und kann die Kommunikationsarbeit der NFS einer Gesamtevaluation unterziehen.
- Der NFS informiert in Krisensituationen unmittelbar den PRI und das Sekretariat NFS und arbeitet mit dem PRI für die kommunikative Bewältigung der Krise eng zusammen.
- Der SNF stellt den NFS Informationsquellen über die NFS und gemeinsame Informationsplattformen zur Verfügung (z. B. Porträt, Guide und NFS-Dachwebsite: www.nccr.ch).
- Der SNF fördert den Informations- und Erfahrungsaustausch im Bereich der Kommunikation zwischen den NFS und organisiert hierfür regelmässig ein Treffen der Kommunikationsbeauftragten.
- Der SNF ermöglicht den Zugang zu Medienclippings und bietet sowohl ein Coaching für die Kommunikationsbeauftragten als auch Medientrainings für Forschende an.
- Die Wissenschaftsredaktion des PRI steht den NFS beratend oder für eine Zusammenarbeit im Bereich der Öffentlichkeits- und Medienarbeit zur Verfügung.
- Der SNF kann für alle NFS gemeinsame Aktionen im Kommunikationsbereich durchführen und die Forschungsschwerpunkte dabei zur Mitarbeit auffordern.

Genehmigt durch die Abteilung IV des Schweizerischen Nationalfonds am 22. Mai 2005.

Überarbeitete Version: 31. Mai 2010